

1 Politische Sozialisation im Umbruch – Einstiege	1
1.1 Zu den Krisenbewegungen 2011 und der Rolle des Internet – Diskursive Verortungen	1
1.2 Kontinuitäten und Umbrüche – Das Erfordernis von sozialhistorischen und psychoanalytischen Sichtweisen auf räumliche und zeitliche Dimensionen	10
1.3 Zur exemplarischen Auswahl von Occupy, Anonymous und den Piraten	28
1.4 Errungenschaften und Desiderate der Sozialen Bewegungsforschung	39
1.5 Zu ‚Identitätsproblemen‘ in der Sozialen Bewegungsforschung und aktuelle identitätskritische Schlussfolgerungen aus politisch-psychologischer Sicht	46
2 Politische Psychologie als kritische und transdisziplinäre Perspektive	61
2.1 Perspektivische Ausrichtungen politisch-psychologischer Schnittstellenforschung	61
2.2 Politische Sozialisation als ein kritischer Vermittlungsbegriff	82
2.3 Annäherungen an das Nichtidentische – Sozialisationstheoretische Grundlagen in Hinblick auf Antagonismen und Konflikte	96
2.4 Der Computer als evokatorisches Objekt und als Projektionsfläche – Das Internet als psychosozialer Raum von politischen Phantasien	125
2.5 Erkenntniskritische Methodenreflexion	151

XI

3 Gesellschaftlicher Wandel, Medienumbruch, (Des-)Integration – Heteronomie und Autonomie unter neoliberalen sowie digitalen Bedingungen	171
3.1 Das Internet als Instanz politischer Sozialisierungen und Politisierungsmedium unter kapitalistischen Bedingungen	171
3.2 Historischer Exkurs: Technologische Rationalität und Herrschaft – Eine Spurensuche der Verdinglichung von Autorität	198
3.3 Disziplin und Kontrolle – Verwicklungen digitaler und neoliberaler Technologien des Selbst im Bann von Leistungsideologie und Selbstoptimierung	217
3.4 Gesellschaftliche Widersprüche und psychosoziale Konfliktodynamiken – Nährboden für Politisierungsprozesse und Protestbewegungen	242
4 Big Data und soziale Kontrolle – Verdinglichte Autorität und subjektiver Eigensinn	251
4.1 Big Data – Politische und psychosoziale Dimensionen der technologischen Entgrenzungen von Öffentlichkeit und Privatsphäre	251
4.2 Verdinglichte Autorität, soziale Kontrolle und politische Willensbildung – Big Data im eindimensionalen Schatten der Dialektik der Aufklärung	263
4.3 Algorithmen und Affekte – Zum Phantasma der totalen Fremd- und Selbstkontrolle	278
5 Ideologeme der ‚Wissensgesellschaft‘ und ihre ambivalenten Spuren in Politisierungsprozessen	305
5.1 Partizipation und Autonomie – Die neoliberale Integration von Politisierungsbegriffen und eigensinnige Bedeutungsaufloadungen bei Occupy, Anonymous und Piraten	305
5.2 „Wir stehen weder links noch rechts, wir stehen darüber“ – Zur Ideologie der Ideologiefreiheit	316
5.3 Individualisierung und soziale Widerständigkeit – Integrationskrisen, netzvermittelte Solidarisierungspraktiken und Fallstricke personalisierter Kritik	326

Resümee und Ausblicke	343
Literatur- und Quellenverzeichnis	365